



In bewährter Zusammenarbeit entsteht das FRIHO – m t r Schweizer Handarbeitsmodell in Neusilber Ätztechnik mit Messing Feigussteilen. Für optimale Fahreigenschaften sorgt ein m t r Antrieb mit Faulhaber Motor. Der Lichtwechsel wird von einem ESU Decoder (2L= DC oder 3L~ AC) gesteuert, welcher auch im analogen Fahrbetrieb verwendet werden kann

Vorbild:

MIDI Lok 10/2012

M I D I Elektrolok 1 C 1 E.3301

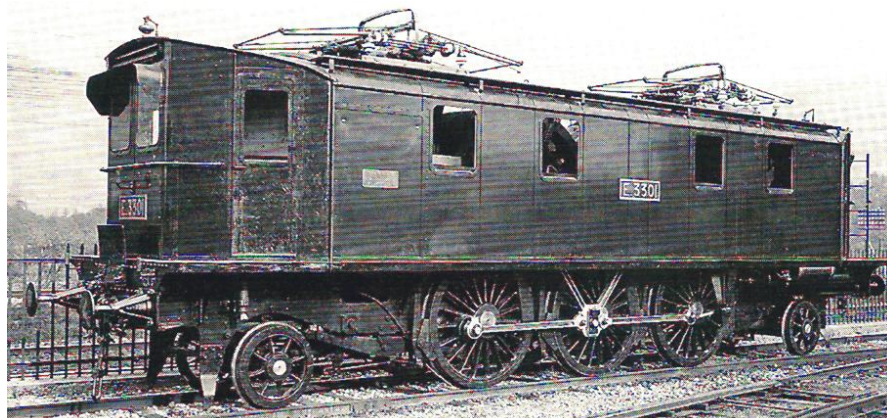
Die Französische Compagnie des Chemins de fer du MIDI beschloss 1910 die Strecke Perpignan – Villefranche mit Einphasenwechselstrom (12'000 V, 16 2/3 Hz) zu elektrifizieren. Die Streckenlänge betrug 46 km und wies eine Steigung von bis zu 21.4 ‰ auf. Aus diesem Grund bestellte die MIDI bei In- und Ausländischen Firmen sechs verschiedene Einphasenstrom Lokomotiven.

Einige wichtige Punkte aus dem Pflichtenheft:

- Drei Triebachsen mit Achsfolge 1 C 1
- Eine Anfahrtsleistung mit 400 t Anhängelast bei einer Steigung von 22 ‰
- Beförderungen von 300 t mit 40 km/h bei einer Steigung von 22 ‰
- Beförderungen von 100 t mit 60 km/h bei einer Steigung von 22 ‰

Zu dem musste man die Motoren bei Talfahrt als Rekuperationsbremse verwenden können. 1910 – 1911 bauten die Schweizer Firmen SLM und BBC eine Lokomotive die das Pflichtenheft erfüllte. Die E.3301 besass ein Fahrwerk mit drei Triebachsen in der Folge 1 C 1 und vorgesetzten Laufachsen. Um das Drehmoment der beiden Dèri Motoren (1250 V) auf die mittleren Antriebsachsen zu übertragen, wurde eine raffinierte Technik verwendet. Die Motorkurbeln wurden mittels zwei schrägen Triebstangen mit den mittleren Antriebsachsen verbunden. Die Kraft wurde von da aus mit einer Kuppelstange auf die äusseren Antriebsachsen übertragen.

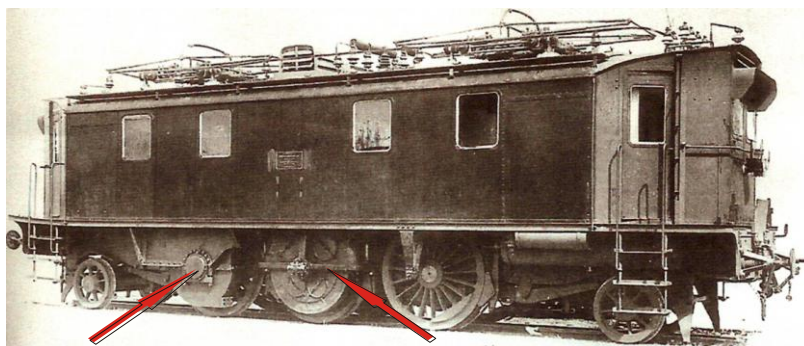
Lüp 13140mm, Gewicht 84t, Stundenleistung 570kW, Anfahrzugkraft 8500kg, V max. 50 km/h.



Probe Lok SBB Be 2/5 11001 „Viktor“ (Fb 2/5 10001 1918-1920)

Da sich die Technik der E.3301 für die Strecke Perpignan – Villefranche als nicht Brauchbar entpuppte, suchte man einen Antrieb der keine Triebstangen hatte. Sie wurde auf Vorschlag von Otto Tschanz an die BBC zurückgegeben und zur MIDI Probe Lok umgebaut. Das Fahrwerk setzte sich nun folgendermassen zusammen. Die erste Triebachse wurde nun Antriebs los belassen. Die mittlere Triebachse erhielt den BBC Bucheli Antrieb und die dritte einen von Otto Tschanz entworfenen Antrieb. Die beiden neuen Trafos sowie die Elektrischen Teile wurden von BBC und MFO montiert.

Einsatz: Da die SBB 1918 noch keine Strecke mit der entsprechenden Elektrifizierung besass, wurden die Versuchsfahrten auf einer von der BLS zur Verfügung gestellten Strecke durchgeführt. Die nun brauchbare Lokomotive fuhr auf der Strecke Bern-Thun. Sie wurde zusätzlich mit einer „Elektroden-Dampfkessel“ Anlage ausgerüstet. Diese diente als Warmwasser Spender für die Wagenheizung. Ab 1.Mai wurde die Lok offiziell von der SBB als Fb 10001 eingestellt. Im Depot Bern erhielt sie den liebevollen Übernamen „Viktor“. 1920 wurde sie in Be 2/5 11001 umbenannt und ab Juni 1922 kam „Viktor“ zum Depot Erstfeld. 1925 wechselte sie zum Depot Luzern. In Zürich diente sie 1927 als Rangierlok und wurde schlussendlich 1929 ausrangiert.

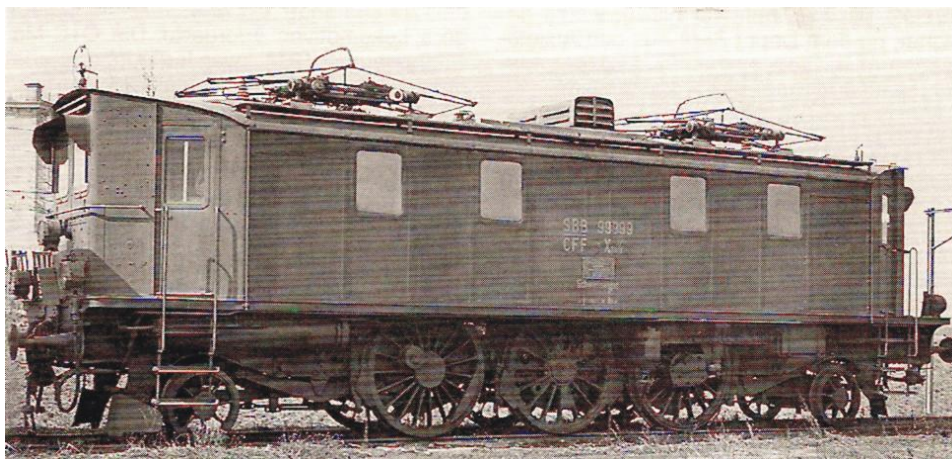


“Tschanz-Antrieb”

“Buchli-Antrieb”

SBB Xe 1/5 99999 unter Fahrleitung, selbstfahrender Schweisswagen ab 1929

Ab 1930 trug Viktor die Bezeichnung SBB XTe 1/5 99999. Er diente im Kreis III als Schweisswagen und war nur noch auf einer Achse mit einem Tschanz Antrieb ausgerüstet.



Modell:

MIDI Elektrolok 1 C 1 E.3301

Detailgetreues Modell mit Stangenantrieb und grosser Transformatorhaube. In Handarbeit hergestellte Pantografen.

FRIHO Nr. 2550 / m t r Nr. 34-G MIDI Elektrolok 1 C 1 E.3301 Gleichstrom Decoder
FRIHO Nr. 2551 / m t r Nr. 34-W do Wechselstrom Decoder

Probe Lok SBB Be 2/5 11001 „Viktor“

Detailgetreues Modell mit Buchli-Tschanz Antrieb und kleiner Widerstandshaube. In Handarbeit hergestellte Pantografen. Farbe braun.

FRIHO Nr. 2552 / m t r Nr. 35-G Probe Lok Be 2/5 11001 „Viktor“ Gleichstrom Decoder
FRIHO Nr. 2553 / m t r Nr. 35-W do Wechselstrom Decoder

SBB XTe 1/5 99999 unter Fahrleitung, selbstfahrender Schweisswagen.

FRIHO Nr. 2555 / m t r Nr. 36-G XTe 1/5 99999 Gleichstrom Decoder.
FRIHO Nr. 2556 / m t r Nr. 36-W do Wechselstrom Decoder.

Bestelltalon an:

- FRIHO Modellbahnen, Rawylstrasse 10, CH 3775 Lenk
oder
- mtr, modelltechnik renfer, Jurasrasse 12a, CH 2543 Lengnau



Ich bestelle:

FRIHO Nr.: _____

Datum :

Adresse :

2L=

3L~

Kupplung: _____

Unterschrift :

Bestellung: gilt als verbindlich. *Reservation:* dient als Vermerk, Sie erhalten nach Erscheinen Preis Angaben.

FRIHO Modellbau, A. Friedli, Rawilstrasse 10, CH 3775 Lenk